



3. Tag der Weiterbildung

Am 1. März fand bereits zum dritten Mal der Tag der Weiterbildung statt. In ganz Österreich zogen interessante Aktivitäten zahlreiche Weiterbildungsinteressierte in die Institute.

- Das ÖPWZ hatte den General Manager des Sportclubs Rapid Wien eingeladen, der bei seinem Vortrag die Parallelen zwischen Fußball und Wirtschaft aufzeigte. So sieht er die Fans als Kunden und er erklärt, dass es kaum wo eine so starke »Markentreue« gebe wie im Fußball. Schon als Kind entscheiden sich zukünftige Fans für einen Club und wechseln diesen nie wieder.
- Das Bildungszentrum von ipcenter.at bewies Sportsgeist auf höchster Ebene: Gemeinsam mit dem mehrfachen Preisträger und Fecht-Europameister Benny Wendt wurden die Teilnehmer in die Kunst des Fechtsports eingeführt. Wie man mit dem Florett lernt, ein Team zu führen, zeigte er in einer anschaulichen Präsentation.
- Die Berater zeigten in Form einer Podiumsdiskussion die neuen Herausforderungen für das HR-Management nach der Ostöffnung ab dem 1. Mai. Im Anschluss plädierte Dr. Roman Szeliga in einem humorbeladenen Impulsvortrag dafür, häufiger dem Bauchgefühl zu trauen.
- Am WIFI Wien fand ein Business-Breakfast zum Thema »Was ist dran an Business-Etikette? Wie Sie in jeder Situation souverän auftreten.« statt. In einem Vortrag von Freya Schumann wurden die alte Etikette und ihre Regeln mit neuen, aktuellen Tipps für einen optimalen Auftritt aufgebessert.

Zeitgleich wurde vom Veranstalter, der Plattform für Berufsbezogene Erwachsenenbildung, auch die neue Studie Weiterbildung 2011 präsentiert. Bei einer Befragung von 500 Unternehmen gaben 26% an, das Weiterbildungsbudget 2011 im Vergleich mit dem Vorjahr gesteigert zu haben. Lediglich 4% haben ein geringeres Budget. Die wichtigsten Themen sind laut dieser Studie 2011 Technik, Persönlichkeitsentwicklung und Verkaufstraining.

www.tag-der-weiterbildung.at